

# **Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?**

**Beitrag von „Nymphicus“ vom 13. Februar 2021 22:57**

Ja klar ist das so, Du hast Recht. Aber wir sind faktisch in einer Situation wo es eher wie folgt aussieht:

Alle brauchen den Stoff so schnell es geht, was macht das Unternehmen wenn die Menge begrenzt ist, aber es eigentlich vernünftig wäre soviel zu zahlen wie notwendig um erster zu sein?

Natürlich im Informellen sich mit dem prioritär einigen, mit dem man am ehesten eine strategische Partnerschaft hat. Da kommen Argumente zum Zuge wie Standort der eigenen Produktion, Neigung der entsprechenden Regierung ihre Interesse zur Not mit harten Sanktionen durchzusetzen, Zugang zu Märkten, das was man gemeinhin als Macht bezeichnet. Schon die Vorproduktion der europäischen Werke ging mit Fliegern über den großen Teich. Noch jetzt geht massig Imfpstoffproduktion aus Europa raus.

Die Frage ist jetzt, was erscheint Dir wahrscheinlicher:

Es war von Anfang an klar, dass die USA den Vortritt haben werden, weil Supermarkt die gerne auch mal reale Machtmittel anwedet und die EU musste gute Miene zum bösen Spiel machen und die Kröte dann halt schlucken.

Oder, dass die das wirklich einfach alle gemeinsam spektakulär versaut haben, gleich an mehreren Stellen? Vorproduktion nicht sichern, Verträge mit best-Effort Klauseln statt harten Vertragsstrafen, Verträge Monate zu spät abgeschlossen, ja auf jedes einzelne EU Land warten, um Peanuts feilschen, obwohl lebenswichtig, Exportverbot nicht durchsetzen etc... Da wurde so oft versagt.

Hätten also bei etwas geschickterem Vorgehen die Plätze von EU und USA jetzt vertauscht sein können? Nie im Leben glaube ich das.